

Eines von vier Konzerten in Deutschland findet in Wetzlar statt

Deutsche und italienische Musiker spielen Kirchenmusik vom Mittelalter bis heute



Diese Musiker versprechen für Mittwoch einen schönen Konzertabend.

Wetzlar (re). Im Rahmen des Projektes „Leonardo da Vinci“ der Europäischen Union findet ein Konzert statt, das am Mittwoch, 24. Februar, um 20 Uhr in der Unteren Stadt-

kirche am Schillerplatz beginnt. Deutsche und italienische Musiker der Accademia San Felice (Florenz) präsentieren Kirchenmusik vom Mittelalter bis zur Moderne. Titel

der Veranstaltung: „Magnificat - Sieben Magnificat Antiphonen“ von Arvo Pärt.

Das Konzert ist eine Gemeinschaftsveranstaltung des italienischen Kulturinstituts

und des Generalkonsuls Frankfurt, der Deutsch-Italienischen Gesellschaft Mittelhessen, des Wetzlarer Kulturamtes, der Evangelischen Dom-Kirchengemeinde und des Hotels „Wetzlarer Hof“. Das Ensemble steht unter der Leitung von Federico Bardazzi.

Es handelt sich um ein EU-Projekt zwischen deutschen und italienischen Berufsmusikern, die im Februar Spezialisierungskurse im Gregorianischen und Barock-Gesang sowie Sprachkurse absolvieren und im Rahmen ihrer Deutschlandtournee in München, Braunschweig und Kassel sowie auf Empfehlung des italienischen Generalkonsuls in Deutschland, Dr. Mazotta, auch in Wetzlar eine Uraufführung präsentieren.

Wetzlarer Neue Zeitung, 18.02.99